

Daniela und Jonny

Daniela und Jonathan beschäftigen sich schon seit mehreren Jahren intensiv mit Unterrichtsinhalten und -wegen für Paartanzkurse. "Tanzen ist wie eine Sprache, die von Dialekten und Betonungen lebt. Es kommt immer darauf an, was der Gegenüber interpretiert. Das ist es, was jeden Tanz aufs Neue spannend macht."

Als ausgebildete ADTV Tanzlehrer geben sie ihr Wissen in ihrer eigenen Tanzschule und in Workshops weiter.

Bevor Daniela Tanzlehrerin wurde, hat sie die Ausbildung zur staatlich geprüften Gymnastiklehrerin abgeschlossen und auch im Fitnessbereich gearbeitet. "Mein physisches Wissen hilft mir beim Tanzen und Unterrichten sehr".

2010 wurde sie bayerischer Meisterin in den Lateintänzen und auch in West Coast Swing hat sie schon einige Preise gewonnen. Aktuell ist sie in der Ausbildung zur theoretischen Ausbildungslehrerin im ADTV.

Jonathan ist nicht nur Tanzlehrer, sondern auch Fachwirt für Tanzschulen (IHK) und Umgangsformentrainer. So unterrichtet er auch an Grund- und Mittelschulen.

"Ganzheitlicher Unterricht ist mir wichtig, beim Tanzen geht es um weitaus mehr, als nur Schritte".

Neben dem Unterrichten genießen die beiden es, auch mal selbst zum Tanzen auf ein Tanzfestival zu fahren. So waren sie zum Beispiel schon in Frankreich und den USA auf internationalen Veranstaltungen. "Der Reiz am Tanzen ist, sich ganz auf den Partner einzulassen und gemeinsam eine schöne Zeit zu haben".

Persönlicher Leitsatz:

Der Weg ist das Ziel!

Persönlicher Bezug zum Unterrichtsthema:

Unser Motto: "Der Weg ist das Ziel" spiegelt auch unsere Unterrichtsphilosophie wider. Ein paarweises Erlebnis, vergleichbar mit einem spannenden Interaktionsspiel, das Menschen einander näher bringt, so würden wir modernen Tanzunterricht beschreiben. Am Beispiel des Langsamen Walzers, möchten wir praxisbezogene Ideen für paarweise Unterrichtsgestaltung geben.